

Ressort: Politik

Karliczek will nicht nur auf Akademisierung setzen

Berlin, 27.03.2018, 14:13 Uhr

GDN - Bundesbildungsministerin Anja Karliczek (CDU) hat kritisiert, dass immer mehr junge Menschen studieren. "Allein auf Akademisierung zu setzen, springt zu kurz", sagte Karliczek der Wochenzeitung "Die Zeit".

Nur weil jemand sich theoretische Kenntnisse angeeignet habe, trage er nicht stärker zum wirtschaftlichen Erfolg Deutschlands bei als jemand, der den praktischen Weg gehe. Karliczek forderte, die berufliche Bildung aufzuwerten. "Wenn jemand eine Ausbildung macht, ist das genauso gut, als wenn jemand studiert." Außerdem will die Ministerin die Leistungen von Viertklässlern in Tests überprüfen lassen. "Ich frage mich, warum wir nicht flächendeckend nach der vierten Klasse kontrollieren, wie gut die Schüler lesen, schreiben oder rechnen können. Hier einen klugen Test einzuführen, fände ich sinnvoll."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103917/karliczek-will-nicht-nur-auf-akademisierung-setzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com